

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 33 (2020)
Heft: [16]: Die Beschleuniger

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Vom Müssen zum Wollen

Wie die Entwickler von HRS heute zu guter Architektur kommen.

8 Austausch und Einfluss

Arealentwicklung Tribschen in Luzern: aufwendiger Workshop.

12 Im Doppelpack

Bredella-Areal in Pratteln: zwei parallele Verfahren mit gleicher Jury.

16 Turmbau zu Buchs

Hochhaus am Bahnhofplatz: Workshopverfahren mit einem Büro.

20 «Es kommt immer etwas

Gutes heraus»

Der CEO, der Entwickler und ein externer Architekt im Interview.

23 Projektschau

Ausgewählte HRS-Entwicklungen der Deutschschweiz.

Wer rechnet, wählt den Architekturwettbewerb

Schon vor etwas mehr als zehn Jahren hat die Projektentwicklung bei HRS den Architekturwettbewerb entdeckt. Nicht nur aus Liebe zur Architektur, sondern auch weil er sich rechnet. Und Rechnen ist das Kerngeschäft eines Generalunternehmers. Die Entwickler haben gemerkt: Ein Projektwettbewerb, ein Studienauftrag oder ein Workshopverfahren verkürzen die spätere Planung und das Bewilligungsverfahren. Das war für uns Grund genug, mit den Projektentwicklern von HRS dieses Heft zu machen. Sie liessen sich über die Schultern blicken und gaben – so unsere Einschätzung – offen und ehrlich Auskunft über die angewandten Verfahren.

HRS steckt inzwischen viel Aufwand in die qualitätsichernden Verfahren, wie die drei Beispiele aus Luzern, Pratteln und Buchs in diesem Heft zeigen. Doch dieses Vorgehen habe sich gelohnt, sagten uns die Entwickler immer wieder. Es ist einfach: Planungsprozesse, die weniger lang dauern, senken die Kosten. Damit taucht aus unerwarteter Ecke ein starkes Argument für den Architekturwettbewerb auf. In einer Zeit, in der es Gemeinden gibt, die für ein neues Schulhaus nur Honorarofferten von Architekten einholen, wirkt das neue Qualitätsbewusstsein der privaten Firma wohltuend. Zwar könnte sie zu ihren Studienaufträgen und Workshops manchmal etwas mehr Teams einladen oder vielleicht sogar einmal einen offenen Projektwettbewerb wagen, doch viel wichtiger ist, was HRS erkannt hat: Die Wirtschaftlichkeit geht oft mit einem städtebaulich und architektonisch überzeugenden Projekt einher. Qualität in der Architektur rechnet sich – eine gute Erkenntnis. Ivo Bösch

Fotoserie Es sind abstrakte und spielerische Gebilde: Der Fotograf Patrik Fuchs hat das Thema Projektentwicklung und Wettbewerbe bildlich umgesetzt. Sind auf seinen Bildern Projekte oder vielleicht Figuren auszumachen? Immer sind sie in hochpräziser Technik fotografiert und gebaut mit Materialien aus der Schweizer Baumuster-Centrale, von Keller Unternehmungen und von GFT Fassaden.

Themenwebseite Alle Projekte der drei in diesem Heft vorgestellten Verfahren finden sich im Internet. Eine grosse Bilderreise führt durch ausgewählte Wettbewerbsprojekte von HRS.
projektentwicklung.hochparterre.ch

Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 44 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger Köbi Gantenbein Geschäftsführung Lilia Glanzmann, Werner Huber, Agnes Schmid Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Ivo Bösch
Fotografie Patrik Fuchs, www.patrikfuchs.com Art Direction Antje Reineck Layout Sara Sidler Produktion René Hornung Korrektorat Elisabeth Sele, Lorena Nipkow
Lithografie Team media, Gurtmellen Druck Stämpfli AG, Bern
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit HRS
Bestellen shop.hochparterre.ch, Fr. 15.–, €12.–